



Illustration: Noa Snir

01.03.2024 10:49 CET

Feminismus für ein solidarisches Miteinander

FrauenNetzwerk Barnim und DGB laden zum Filmabend anlässlich des Internationalen Frauentages

Am 8. März ist Internationaler Frauentag. Gemeinsam mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) lädt das [FrauenNetzwerk Barnim](#) am kommenden Donnerstag um 17 Uhr zu einem Filmabend in den Studiclub der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung in Eberswalde ein.

Gezeigt wird der Dokumentarfilm "Feminism WTF" (2023) der österreichischen Filmregisseurin und Drehbuchautorin Katharina Mückstein. Der Dokumentarfilm zeigt anhand verschiedener Stimmen aus Politik- und Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung sowie Gender-, Queer- und Trans-Studies die vielen Facetten des Feminismus sowie die Möglichkeiten auf, das solidarische Miteinander in der Gesellschaft noch besser zu gestalten.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein:

8. März 2024, 17.00 Uhr

Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), Studiclub
Schicklerstr. 1, 16225 Eberswalde

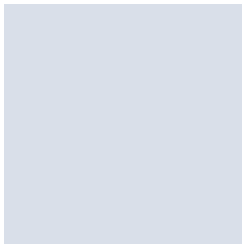
Der Eintritt ist frei.

Der Internationale Frauentag wird seit mehr als 110 Jahren begangen. Der 8. März wird jedes Jahr genutzt, um mit verschiedenen Aktionen auf die Rechte von Frauen aufmerksam zu machen.

Im Rahmen der Frauenwochen finden im Barnim sowie im ganzen Land Brandenburg seit mehr als 30 Jahren zahlreiche Veranstaltungen rund um das Thema Gleichstellung statt. Die diesjährigen Brandenburger Frauenwochen stehen unter dem Motto "Dit könn' wa besser!" Das komplette Programm ist auf der Internetseite des Frauenpolitischen Rats Land Brandenburg e.V. zu finden: <https://www.frauenpolitischer-rat.de/project/dit-koenn-wa-besser-34-brandenburgische-frauenwochen/>

Im Auftrag
Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703